

# MÜNZ: KABINETT VERANSTALTUNGEN

SEPTEMBER  
2025  
BIS MÄRZ  
2026



# INHALT

Rubrik	Seite
<b>Aktuell</b>	5–9
<b>Münzen erzählen Geschichte(n)</b>	11–13
<b>Mehr als Münzen</b>	15–17
<b>Zu Gast</b>	19–21
<b>Kinderkubus</b>	23
<b>Museum digital</b>	25

## MÜNZ: KABINETT

Münzkabinett der Stadt Winterthur  
Villa Bühler, Lindstrasse 8  
8400 Winterthur  
Tel. 052 267 51 46  
muenzkabinett@win.ch  
www.muenzkabinett.ch

Folgen Sie uns in den  
sozialen Medien.



Stadt Winterthur



### Öffnungszeiten Ausstellung

Di, 14–20 Uhr  
Mi, Sa und So, 14–17 Uhr

### Eintrittspreise

CHF 5.– / 3.–

### Anfahrt

Ab Hauptbahnhof Winterthur: Bus Nr. 3 oder Nr. 10 bis «Bezirksgebäude»

### Führungen für Gruppen

Wir bieten Führungen für Gruppen an – auf Wunsch auch zu speziellen Themen und in englischer Sprache – und beraten Sie gerne, was die Möglichkeiten für Apéros betrifft. Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

### Workshops für Schulklassen

Auf Anfrage via Museumspädagogik der Stadt Winterthur:  
stadt.winterthur.ch, Stichwort «Museumspädagogik»

Liebe Leserin, lieber Leser

Freuen Sie sich mit uns auf die Veranstaltungen des Münzkabinetts von September 2025 bis März 2026.

Es erwarten Sie knapp 25 Veranstaltungen in sechs verschiedenen Rubriken. Einen Überblick in chronologischer Reihenfolge bietet Ihnen das separate Beiblatt mit nützlichen Verweisen auf die Seitenzahlen.

Den Auftakt bildet ein reichhaltiger September. Nebst der Kulturnacht Winterthur steht hier die Eröffnung des zweiten Teils der Ausstellung «Münzbelustigungen – Goethes Reise nach Winterthur» anlässlich der internationalen Goethe-Tagung auf dem Programm. Seien Sie dabei, wenn internationale Numismatiker:innen in Winterthur ihre neusten Forschungsergebnisse zu Goethes Münz- und Medaillensammlung präsentieren, die bis anhin noch nie ausserhalb von Weimar zu sehen war!

Den detaillierten Zeitplan finden Sie auf Seite 9.

Gastveranstaltungen realisieren wir unter anderem mit der Sammlung Winterthur, der Leu Numismatik AG und dem Theatermann Michael Schwyter.

Ferner können Sie bei Führungen vor und hinter die Kulissen blicken. Und für die kleinsten Gäste hält der Kinderkubus wiederum zahlreiche Entdeckungen bereit.

Alle Veranstaltungen sind abgestimmt auf die Sammlungen des Münzkabinetts, auf unsere aktuellen Ausstellungen, auf Kooperationen sowie auf die Villa Bühler und deren Park.

Lassen Sie sich von diesen und weiteren Veranstaltungen inspirieren und besuchen Sie uns. Wir freuen uns auf Sie.

Freundliche Grüsse  
Ihr Team des Münzkabinetts Winterthur





**Wir halten Sie auf dem Laufenden** über unsere aktuellen und kommenden Ausstellungen sowie über Vernissagen, Finissagen und andere museums-spezifische Veranstaltungen.

BIS SO, 31.5.26

## **AUSSTELLUNG «MÜNZBELUSTIGUNGEN – GOETHE REISE NACH WINTERTHUR»**

Unter den umfangreichen Kunstsammlungen, die Johann Wolfgang von Goethe zeit seines Lebens zusammentrug, befinden sich auch rund 4'000 Münzen und Medaillen. Eine Auswahl dieser Münzen findet dieses Jahr ihren Weg nach Winterthur und zeigt die persönlichen Vorlieben, die Goethe mit seiner Sammlung verfolgte.

VERNISSAGE ZUM ZWEITEN TEIL DER AUSSTELLUNG AM DO, 25.9.25,  
IM RAHMEN DER INTERNATIONALEN GOETHE-TAGUNG (SIEHE SEITE 9)

SO, 14.9.25, 15–16 UHR

## **EUROPÄISCHE TAGE DES DENKMALS: «ARCHITEKTURGESCHICHTEN»**

*Führung mit Gunnar Dumke*

Darstellungen von Architektur – sei sie real oder der Fantasie entsprungen – finden sich seit der Antike immer wieder auf Münzen. Als Marker kultureller Identität oder als Lob auf den Herrscher und von ihm errichtete Bauten sind diese Miniaturdarstellungen von grossen Bauten eine gute Möglichkeit, in antike Lebenswelten einzutauchen. Die Führung verfolgt das Phänomen durch die Zeit und zeigt die vielfältigen Geschichten auf, die sich hinter diesen Abbildungen verbergen.

Die Europäischen Tage des Denkmals in der Schweiz vom 13. und 14. September 2025 widmen sich historischen und aktuellen «Architekturgeschichten» und machen dabei auch auf das 50-jährige Jubiläum des Denkmalschutzjahres 1975 aufmerksam.

EINTRITT FREI. WEITERE INFORMATIONEN AUF [KULTURERBE-ENTDECKEN.CH](http://KULTURERBE-ENTDECKEN.CH)

Politik  
Ästhetik  
Geschichte





**Wir halten Sie auf dem Laufenden über unsere aktuellen und kommenden Ausstellungen sowie über Vernissagen, Finissagen und andere museums-spezifische Veranstaltungen.**

SA, 20.9.25, 18–24 UHR

## **KULTURNACHT WINTERTHUR**

Die Kulturnacht lässt Sie verschiedene Winterthurer Kulturinstitutionen von einer überraschenden Seite kennenlernen. Auch dieses Jahr erwartet Sie im Münzkabinett ein vielseitiges Programm. Prägen Sie Ihre eigene Münze oder hören Sie mitreissende Gastkonzerte mit Sira und Srdjan von Klassik Nuevo.

Weitere Informationen auf [kulturnachtwinterthur.ch](http://kulturnachtwinterthur.ch)

BIS AUF WEITERES

## **DAUERAUSSTELLUNG ZUR MÜNZ- UND ANTIKENSAMMLUNG**

Die museumseigene Münzsammlung umspannt drei Jahrtausende Kulturgeschichte und fast die gesamte Welt. Eine repräsentative Auswahl eröffnet chronologische und thematische Zugänge. Das «Schau-fenster Antikensammlung» zeigt einen neu gestalteten Querschnitt aus dem Bestand.

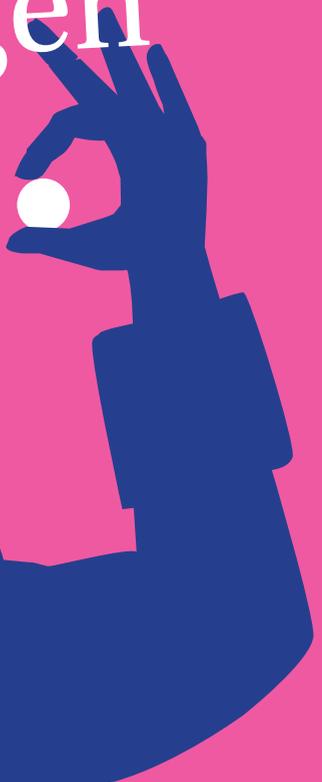
DO, 25.9.25, BIS SA, 27.9.25 (IM KIRCHGEMEINDEHAUS  
LIEBESTRASSE 3, 8400 WINTERTHUR, GRÜNER SAAL)

## **INTERNATIONALE TAGUNG «GEPRÄGTE SCHÖNHEIT UND GESCHICHTE: ANNÄHERUNGEN AN GOETHES MÜNZSAMMLUNG»**

Die Tagung erschliesst erstmals wissenschaftlich eine bedeutende, bislang vernachlässigte Sammlung Goethes. Die ca. 2'000 Münzen – von der Antike bis zur Neuzeit – werden in thematischen Panels diskutiert, um Goethes Sammelinteressen zu rekonstruieren: Welche politischen, ästhetischen oder historischen Motive leiteten seine Auswahl? Welche Netzwerke standen ihm zur Verfügung?

Ein detailliertes Tagungsprogramm und Informationen zur Teilnahme finden Sie auf der Website des Münzkabinetts.

# Münz Belustigungen



Goethes  
Reise  
nach  
Winterthur



**Wir halten Sie auf dem Laufenden über unsere aktuellen und kommenden Ausstellungen sowie über Vernissagen, Finissagen und andere museums-spezifische Veranstaltungen.**

DO, 25.9.25 (IM KIRCHGEMEINDEHAUS LIEBESTRASSE 3,  
8400 WINTERTHUR, GRÜNER SAAL)

## **ERÖFFNUNG AUSSTELLUNG «MÜNZBELUSTIGUNGEN – GOETHES REISE NACH WINTERTHUR», TEIL II**

Zum ersten Mal in der Geschichte widmet sich eine Ausstellung dezidiert der Münzsammlung Johann Wolfgang von Goethes. 62 Stücke finden den Weg von Weimar nach Winterthur und ermöglichen einen Einblick in die Sammelleidenschaft des Dichterstürsten. Von Europas religiösen Kriegen und Konflikten über die Dynastiegeschichte seiner Wahlheimat Sachsen-Weimar bis hin zu neuesten politischen Entwicklungen Mittelamerikas in den 1820er Jahren zeigen die Münzen, wie breit seine Interessen verteilt waren.

### **PROGRAMM IM DETAIL**

- 18.30 Uhr Grusswort des Stadtpräsidenten Mike Künzle
- 18.45 Uhr Begrüssung durch Gunnar Dumke,  
Direktor Münzkabinett
- 19.00 Uhr Festvortrag «Bürgerliches Sammeln im  
späten 18. und frühen 19. Jahrhundert» von  
Prof. Dr. Bernhard Woytek, Universität Wien
- ab 20.00 Uhr Apéro riche im Münzkabinett mit Ausstellungs-  
besichtigung

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist kostenlos.  
Es ist keine Anmeldung erforderlich.





In 30-minütigen Führungen erfahren Sie **Wissenschaftliches und Anekdotisches** zu den unterschiedlichsten Themen, ausgehend von den ausgestellten Münzen der Sammlung des Münzkabinetts. Für Gesprächsstoff dürfte gesorgt sein!

DI, 16.9.25, 18.30 UHR

## **DAS ZIRKULATIONSVERHALTEN RÖMISCH-REPUBLIKANISCHER MÜNZEN IN DER PRINZIPATSZEIT**

*Führung mit Katharina Huber,  
Friedrich-Imhoof-Blumer-Stipendiatin 2025*

Die Weiterverwendung römisch-republikanischer Münzen bis in das 3. Jahrhundert n. Chr. ist ein wesentliches Phänomen der römischen Geldwirtschaft. Welchen Einfluss hatten Münzreformen dabei? Warum verschwanden die Münzen nach und nach und erschienen später wieder in den Limesregionen?

DI, 28.10.25, 12.30 UHR

## **GOETHE'S ANTIKE MÜNZEN**

*Führung mit Christian Schinzel*

Nicht wenige Münzen aus Goethes Sammlung stammen aus der Antike. Wie kam er zu diesen Stücken? Was faszinierte Goethe an diesen Münzen? Gibt es Motive oder Themen, die sie mit anderen Sammlungsteilen verbinden? Eine Spurensuche.

DI, 25.11.25, 12.30 UHR

## **MAILÄNDISCHES GELD IM THURGAU**

*Führung mit Lorenzo Fedel*

Zwischen 2020 und 2021 kamen in einem Waldstück in Hüttwilen (TG) insgesamt 16 mailändische Silbermünzen des 14. Jahrhunderts zum Vorschein. Dieser Fund wirft unweigerlich Fragen auf. Tauchen Sie anlässlich der Führung in den spätmittelalterlichen Geldumlauf der Ostschweiz ein.





In 30-minütigen Führungen erfahren Sie **Wissenschaftliches und Anekdotisches** zu den unterschiedlichsten Themen, ausgehend von den ausgestellten Münzen der Sammlung des Münzkabinetts. Für Gesprächsstoff dürfte gesorgt sein!

DI, 2.12.25, 12.30 UHR

## **THYATIRA – ANTIKE HANDELSMETROPOLE UND FRÜHES CHRISTLICHES ZENTRUM**

*Führung mit Gabriele Moshammer*

Die Stadt Thyatira war in der Antike ein bedeutsames Zentrum für Textilindustrie, insbesondere Purpurfärberei. Seit dem 2. Jahrhundert Teil des römischen Reiches, wird sie in der Bibel als eines der sieben christlichen Zentren genannt. Entstanden sind hier sehr schöne Münzen, die wir näher betrachten werden.

DI, 13.1.26, 18.30 UHR

## **GELD REGIERT DIE WELT. AUCH DIE FUNDMÜNZEN?**

*Führung mit Thomas Badertscher*

Seit der Antike werden Münzen geprägt. Regelmässig wechselten sie ihren Besitzer – manchmal gewollt, manchmal unabsichtlich und manchmal auch in böser Absicht. Welche Transaktionen lassen sich über Fundmünzen nachweisen? Eine Tour d’horizon durch die Wirtschaftsarchäologie und die wichtige Rolle der Fundmünzen dabei.

DI, 10.3.26, 12.30 UHR

## **FRANZÖSISCHES GELD IN DER SCHWEIZ**

*Führung mit Gabriele Moshammer*

Französische Münzen kursierten in der Schweiz immer wieder. Schon seit den Söldnerdiensten der Eidgenossen im 16. Jahrhundert bis zur Mediation im 19. Jahrhundert war französisches Geld im Umlauf. Es ist Zeugnis einer verwobenen Geschichte. Anhand einiger Münzen tauchen wir tiefer in diese Geschichte ein.





Das Münzkabinett besitzt nicht nur eine Münzsammlung, sondern auch eine **Spezialbibliothek** und beherbergt die **Antikensammlung** der Stadt Winterthur. 30-minütige Führungen bringen Ihnen diese Bestände näher.

DI, 21.10.25, 18.30 UHR

## **FÜDLIBLUTT. NACKTHEIT IN DER ANTIKE**

*Führung mit Elena Laffranchi*

Die Führung gibt einen Einblick in die Bilder-Lebenswelt der griechisch-römischen Antike. Wie wurde der menschliche Körper wahrgenommen, wie dargestellt? Warum sind Götter und Helden oft nackt auf den Bildern? Und was ist mit den Göttinnen?

Wir erkunden Bildmaterial auf Vasen und Münzen und antike Texte zum Thema.

SA, 8.11.25, 16.00 UHR

## **DOROTHEA SCHLEGEL**

*Führung mit Thomas Schlup*

Eine jüdische Kaufmannstochter wird standesgemäss verheiratet, brennt mit einem mittellosen Autor durch und konvertiert zum christlichen Glauben. Doch sie hilft mit ihrem Salon im Berlin des ausgehenden 18. Jahrhunderts, den Dichter Goethe auch in Preussen bekannt zu machen. Eine Rundschau.

FRAGILIS





Das Münzkabinett besitzt nicht nur eine Münzsammlung, sondern auch eine **Spezialbibliothek** und beherbergt die **Antikensammlung** der Stadt Winterthur. 30-minütige Führungen bringen Ihnen diese Bestände näher.

DI, 27.1.26, 18.30 UHR

## **VORSICHT: ZERBRECHLICH! ANTIKES GLAS IN DER ANTIKENSAMMLUNG**

*Führung mit Severin Aschwanden*

Das Münzkabinett verfügt über eine kleine Sammlung antiker Gläser, darunter auch Objekte aus den berühmten Grabungen von Luigi Palma di Cesnola auf Zypern. Die Führung zeichnet schlaglichtartig einen Überblick zur antiken Glasproduktion. Seit wann gibt es Glas in der Antike? Wie und wo wurde es produziert? Was verraten uns die Objekte über die Nutzung von Glas?

SA, 21.2.26, 16.00 UHR

## **THOMAS CARLYLE**

*Führung mit Thomas Schlup*

Der Philosoph, Publizist und Goethe-Übersetzer kam aus einer kleinen Gemeinde im Südosten von Schottland. In London erlebte er das Aufblühen der Viktorianischen Epoche und den Ausklang des Napoleonischen Zeitalters. Wie gestaltete sich das Leben im England des 19. Jahrhunderts? Ein Exkurs.





Herzlich willkommen im Münzkabinett!  
Wir begrüssen **verschiedene Gäste und Institutionen**, die offensichtliche und unvermutete Berührungspunkte zum Münzkabinett und zur Villa Bühler haben.

DI, 30.9.25, 12.30 UHR

### «ZWAR VIELES WOLLT' ICH LIEBER SELBST ERZÄHLEN...»

*Markus Keller im Gespräch mit Rea Reichen zu den Hörspielen in der Goethe-Ausstellung*

In den Hörspielen trifft Dichturfürst Goethe auf den Numismatikpionier Friedrich Imhoof-Blumer, den Gründervater des Münzkabinetts. Sie führen ein Kaminzimmersgespräch über ihre Sammelleidenschaft, die sie gleichermaßen eint und trennt. Auf welche Quellen stützt sich dieser fiktive Dialog? Markus Keller über Entwicklung, Skripting und Inszenierung seiner neusten Audioproduktion.

SA/SO, 25./26.10.25, JEWEILS 11.00–18.00 UHR

### OFFENES ATELIER MIT VIVI LINNEMANN ANLÄSSLICH DES ATELIERRUNDGANGS WINTERTHUR

Nach der erfolgreichen «Fabelwesen»-Ausstellung im Frühling kehrt Vivi Linnemann ins Münzkabinett zurück und richtet auf der Veranda für zwei Tage ein offenes Atelier ein. Entdecken Sie neue Skulpturen, Objekte und Installationen und schauen Sie der Künstlerin beim Arbeiten zu.

Eintritt frei. Weitere Informationen auf [atelierrundgang-winterthur.ch](http://atelierrundgang-winterthur.ch)

SA, 22.11.25, 14–15 UHR (IN DER SAMMLUNG WINTERTHUR, OBERE KIRCHGASSE 8)

### GOETHE SCHWEIZ IN BILDERN

*Führung mit Andres Betschart, Sammlung Winterthur, und Gunnar Dumke, Münzkabinett*

Wie sah die Schweiz aus, als Goethe sie in den letzten Jahrzehnten des 18. Jahrhunderts bereiste? Auf Druckgrafiken und in Reisebüchern aus der Zeit verfolgen wir den Dichter durch das Land und verweilen an den Orten, die ihn besonders beeindruckt haben. Und nebenbei werfen wir einen Blick auf frühe Goethe-Ausgaben im Bestand der Winterthurer Bibliotheken.

Eintritt frei.





Herzlich willkommen im Münzkabinett!  
Wir begrüßen **verschiedene Gäste und Institutionen**, die offensichtliche und unvermutete Berührungspunkte zum Münzkabinett und zur Villa Bühler haben.

DO, 8.1.26, 15.00–17.00 UHR

(STADTHAUSSTRASSE 143, TREFFPUNKT IM INNENHOF)

## **ZU GAST BEI DER LEU NUMISMATIK AG WINTERTHUR**

Wie funktioniert der moderne Münzhandel? Was motiviert Menschen, sich seit der Kindheit dem Sammeln von und Handeln mit Münzen zu verschreiben? Erhalten Sie einen Einblick hinter die Kulissen eines der erfolgreichsten numismatischen Auktionshäuser der Gegenwart.

Eintritt frei.

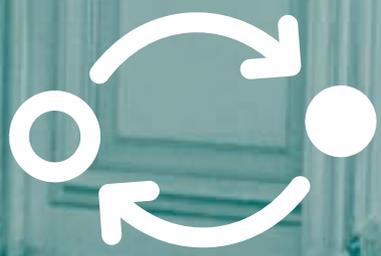
SO, 15.3.26, 14.30–15.30 UHR

## **GOETHE UND DIE MACHT DES GELDES**

*Figurentheatersolo von und mit Michael Schwyter*

Goethe wurde in eine wohlhabende Familie geboren, erbte ein Vermögen, bezog als Spitzenbeamter in Weimar ein hohes Gehalt – und sammelte mit Leidenschaft Münzen und Medaillen. Die Macht und die Verlockungen des Geldes faszinierten ihn ein Leben lang.

Mit anschließender Führung durch die Ausstellung.





## **Spielen, Entdecken und Erforschen rund ums Thema Münzen und Geld.**

Der Kinderkubus, ein grosser Würfel mit allerlei Schätzen, öffnet seine Fächer und Schubladen für einen spielerischen Zugang zu geldgeschichtlichen Themen. Das neu aufgelegte **Angebot richtet sich an Kinder ab Vorschulalter in erwachsener Begleitung** und funktioniert mit und ohne museumspädagogische Betreuung.

MI, 17.9.25, 14–17 UHR

### **SPIELEN, ENTDECKEN UND ERFORSCHEN RUND UMS THEMA MÜNZEN UND GELD**

Betreuter Nachmittag mit Gabriele Moshhammer

MI, 19.11.25, 14–17 UHR

### **SPIELEN, ENTDECKEN UND ERFORSCHEN RUND UMS THEMA MÜNZEN UND GELD**

Betreuter Nachmittag mit Jasmina Hugi

MI, 18.3.26, 14–17 UHR

### **SPIELEN, ENTDECKEN UND ERFORSCHEN RUND UMS THEMA MÜNZEN UND GELD**

Betreuter Nachmittag mit Gabriele Moshhammer

Der Kinderkubus steht interessierten Ausstellungsbesucher:innen auch ohne museumspädagogische Betreuung zur Verfügung. Das Aufsichtspersonal hilft Ihnen gerne weiter.





Mit dem digitalen Portal [ikmk-win.ch](https://ikmk-win.ch) wird die international bedeutende Münzsammlung des Münzkabinetts Teil eines weltweiten Netzwerks. Das Portal ist sowohl Online-Katalog als auch Vernetzungsplattform und bietet Zugang zu zahlreichen weiteren numismatischen Sammlungen.

DI, 23.9.25, 12.30 UHR

## **EIN NEUES ZEITALTER: DIE «LUDI SAECULARES» AUF RÖMISCHEN MÜNZEN**

*Führung mit Mattia Schnurrenberger*

Die «ludi saeculares» sind Säkularfeiern, die römische Kaiser begingen, um ein neues Zeitalter einzuläuten. Diese Feiern wurden ausgiebig auf römischen Münzen dargestellt, so dass sich verschiedene Rituale und Zeremonien rekonstruieren lassen. Die Führung wird verschiedene Feiern vorstellen und vor allem auf ihre propagandistische Funktion eingehen.

DI, 20.1.26, 18.30 UHR

## **DARF ICH HIER MIT EINEM ST. GALLER KREUZER BEZAHLEN?**

*Führung mit Nicole Beuret*

Heute sind die Eurozone und die Schweizer Frankenzone klar definiert. Wie sah es in der Neuzeit im Kanton Zürich aus? Wurden Münzen aus anderen Kantonen und Ländern auch toleriert oder waren nur Zürcher Münzen im Umlauf?

DI, 3.3.26, 18.30 UHR

## **WARUM UND WIE SAMMELTE GOETHE MÜNZEN?**

*Direktorenführung mit Gunnar Dumke*

Über kaum eine Figur der Geschichte ist so viel Tinte vergossen worden wie über Johann Wolfgang von Goethe. Und auch die Digitalisierung hat nicht vor der Goetheforschung Halt gemacht: Praktisch jeder Aspekt seines Lebens kann mit Hilfe digitaler Methoden betrachtet werden. Dennoch gibt es immer noch Dinge, die bislang unerforscht geblieben sind. Goethes Leidenschaft für Münzen und Medaillen ist eine davon. Warum sammelte Goethe Münzen? Was machte er mit seiner Sammlung? Und wie kann uns die Digitalisierung helfen, diese Fragen zu beantworten?

# Wertschätzen, Wert schenken.



Möchten Sie zur digitalen Erschliessung der Sammlung beitragen und eine persönliche Beziehung zu einem Sammlungsobjekt begründen?

Werden Sie Münzpatin oder Münzpatel!

Wir beraten Sie gerne:  
[gunnar.dumke@win.ch](mailto:gunnar.dumke@win.ch)  
052 267 59 44



Freunde des  
Münzkabinetts Winterthur



Münzkabinett der Stadt Winterthur  
Villa Bühler, Lindstrasse 8  
8400 Winterthur





## Freunde des Münzkabinetts Winterthur



Münzkabinett der Stadt Winterthur  
Villa Bühler, Lindstrasse 8  
8400 Winterthur

### **Möchten Sie das Münzkabinett unterstützen? Werden Sie Freundin oder Freund des Museums!**

Der Verein «Freunde des Münzkabinetts Winterthur» unterstützt das Münzkabinett und die Antikensammlung in ihrer gesamten Tätigkeit. Mit finanziellen Beiträgen werden die wissenschaftliche und vermittelnde Arbeit gefördert sowie Publikationen ermöglicht.

Mit den Münzpatenschaften, die der Verein betreut, werden die Erschliessung der Sammlung im Online-Portal [ikmk-win.ch](http://ikmk-win.ch) vorangetrieben und persönliche Bindungen zu den Sammlungsobjekten geschaffen.

Ebenso wichtig ist die öffentliche Unterstützung für die Anliegen des Hauses.

Die Mitglieder des Vereins erhalten bevorzugt Informationen über die Aktivitäten des Museums und werden zu exklusiven Veranstaltungen eingeladen. Sie haben freien Eintritt ins Museum und erhalten Vergünstigungen auf alle Veröffentlichungen des Münzkabinetts.



**MÜNZ:  
KABINETT**